

Mitteilung des Impfzentrums für die Beschäftigten in Kitas und Schulen

Bremen, 26.04.2021

Die meisten Kolleg:innen aus dem Kita- und Grundschulbereich wurden mit AstraZeneca geimpft. Die Einschätzung der europäischen und deutschen Behörden ist unverändert: AstraZeneca ist ein hochwirksamer Impfstoff, der auch schon nach der ersten Impfung einen starken Schutz aufbaut. Wir hoffen sehr, dass sich die Impfungen bald auch niederschlagen in wesentlich geringeren Ansteckungsraten in Kita und Schule.

Aufgrund von äußerst selten aufgetretenen Komplikationen empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) als Vorsichtsmaßnahme die notwendige Zweitimpfung bei Personen im Alter von 60 Jahren und jünger mit einem anderen Impfstoff durchzuführen. Wir werden deshalb allen Geimpften Jahrgang 1961 und jünger eine Zweitimpfung mit BionTech anbieten. Wer möchte, kann die Zweitimpfung aber auch mit AstraZeneca durchführen lassen.

Für die Zweittermine bis einschließlich dem 14. Mai 2021 sind die Informationsschreiben verschickt. Weitere Schreiben folgen voraussichtlich im Lauf dieser bzw. der nächsten Woche. Es kann vorkommen, dass Schreiben nicht ankommen, dabei sollte es sich aber, so Vertreter:innen des Impfzentrums, um Einzelfälle handeln.

Der Einstieg für weitere Impfungen für Beschäftigte an Schulen:

Es wird weitere Impfungen für Beschäftigte an Schulen geben, in den nächsten Tagen gibt es nähere Informationen.

Zahlen zu den Impfungen im Kita- und Schulbereich:

Insgesamt wurden von den Mitarbeitenden der Kitas 5.613 Codes eingelöst. Damit haben rund 65 Prozent der Kita-Beschäftigten einen Termin gebucht. 5.157 Ersttermine und 265 Zweittermine haben stattgefunden.

Die Mitarbeitenden der Schulen haben bisher 4.513 Codes eingelöst. Damit haben rund 75 Prozent der Beschäftigten in Grundschulen und Förderzentren einen Termin gebucht. Es haben 3.804 Ersttermine und 538 Zweittermine stattgefunden.